

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	VII
Inhaltsübersicht.....	XI
Verzeichnis der Schaubilder.....	XXI
Verzeichnis der Abkürzungen.....	XXIII

Einleitung:

Einführung in die Grundlagen der internationalen Handelspolitik. .	1
1 Definition und Teilgebiete der internationalen Wirtschaftspolitik ...	1
2 Ausgangspunkte der internationalen Handelspolitik	3
2.1 Die Akteure der internationalen Handelspolitik.....	3
2.2 Die handelspolitischen Konzeptionen.....	4
3 Zur Systematik der Darstellung internationaler Handelspolitik	6

Teil I:

Das Freihandelsgleichgewicht als Richtschnur der internationalen Handelspolitik	7
1 Die Elemente des Weltmarktgleichgewichts bei Freihandel	8
1.1 Das Gleichgewicht auf den internationalen Gütermärkten	9
1.2 Das Gleichgewicht auf den internationalen Faktormärkten.....	10
1.3 Dynamische Aspekte des Weltmarktgleichgewichts	15
2 Die Wohlfandseffekte des Weltmarktgleichgewichts bei Freihandel	17
2.1 Die Wohlfandswirkungen des Freihandels aus nationaler Sicht..	18
2.2 Die Wohlfandswirkungen des Freihandels aus globaler Sicht. ...	22
2.3 Die Wohlfandswirkungen des Freihandels im dynamischen Kontext	23
3 Zur Frage der Indikation handelspolitischer Modifikationen des Freihandelsgleichgewichts	25

Teil II:

Die internationale Handelspolitik auf nationaler Ebene	27
1 Die Protektionspolitik bei vollständiger Konkurrenz	28

1.1 Die Wirkungen von Zöllen auf die Gütermärkte	29
1.1.1 Die Mengeneffekte von Zöllen	29
1.1.1.1 Der permanente Schutzzoll	30
1.1.1.2 Der temporäre Schutzzoll	34
1.1.2 Die Preiseffekte von Zöllen	38
1.1.2.1 Die Determinanten des terms of trade-Effektes.	39
1.1.2.2 Die Wohlstandswirkungen des terms of trade-Effektes.	43
1.1.3 Die Gesamteffekte von Zöllen.	44
1.1.3.1 Der Optimalzoll	44
1.1.3.2 Der optimale Retorsionszoll	49
1.1.3.3 Zur wohlstandspolitischen Relevanz der Gesamteffekte von Zöllen	51
1.2 Die Wirkungen von Zöllen auf die Faktormärkte	52
1.2.1 Die Faktorpreiseffekte von Zöllen in einem kleinen Land.	52
1.2.2 Die Faktorpreiseffekte von Zöllen in einem großen Land	56
1.2.3 Zur verteilungspolitischen Relevanz der Beziehungen zwischen Zöllen und Faktormärkten.	57
1.3 Die wohlstandspolitischen Implikationen der Protektionspolitik bei vollständiger Konkurrenz	58
2 Die Protektionspolitik bei Marktversagen	59
2.1 Zur Frage der außenhandelspolitischen Relevanz binnenwirt- schaftlicher Störungen	60
2.1.1 Die Erscheinungsformen binnenwirtschaftlicher Störungen	60
2.1.2 Die Wirkungen binnenwirtschaftlicher Störungen auf die Wohlstandseffekte des Freihandels	62
2.1.2.1 Die Wohlstandswirkungen binnenwirtschaftlicher Güter- marktstörungen.	62
2.1.2.2 Die Wohlstandswirkungen binnenwirtschaftlicher Faktor- marktstörungen.	73
2.1.3 Die wirtschaftspolitischen Implikationen binnen- wirtschaftlicher Störungen	82
2.2 Zur Frage der außenhandelspolitischen Relevanz außenwirt- schaftlicher Störungen	82
2.2.1 Marktmacht im Ausland und taktische Außenhandelspolitik	84
2.2.2 Marktmacht im Ausland und strategische Außenhandelspoli- tik.	87
2.2.3 Die wirtschaftspolitischen Implikationen außenwirtschaftli- cher Störungen.	91
2.3 Die wohlstandspolitischen Implikationen der Protektionspolitik bei Marktversagen.	92
3 Die unilaterale Politik der Außenhandelsliberalisierung	93
3.1 Die Erscheinungsformen der unilateralen Außenhandelsliberali- sierung.	94
3.2 Die Wohlstandswirkungen der unilateralen Außenhandelslibera- lisierung	94

3.3 Von der unilateralen zur multilateralen Außenhandelsliberalisierung	98
Teil III:	
Die internationale Handelspolitik auf regionaler Ebene	101
1 Ausgangspunkte der regionalen Integration: Das Beispiel der regionalen Integration in Europa	102
1.1 Die regionale ökonomische Integration im Überblick	102
1.2 Ziele und Instrumente der regionalen Integration in Europa	103
1.2.1 Politische Ziele und Instrumente	104
1.2.2 Die Instrumentalisierung der ökonomischen Integration	105
1.2.3 Von der funktionellen zur konstitutionellen Integration	106
1.3 Zur Emanzipation der ökonomischen von der politischen Integration	109
2 Die regionale Marktintegration: Der Weg zu den vier Grundfreiheiten	110
2.1 Die Formen der regionalen Marktintegration	110
2.1.1 Formen der regionalen Integration von Gütermärkten	110
2.1.2 Formen der regionalen Integration von Faktormärkten	115
2.1.3 Zur Relevanz von Güter- und Faktorimmobilitäten	118
2.2 Die Wohlstandswirkungen der regionalen Marktintegration	119
2.2.1 Statische Wohlstandseffekte	120
2.2.1.1 Statische Wohlstandseffekte bei vollständiger Konkurrenz	120
2.2.1.2 Statische Wohlstandseffekte bei Marktversagen	126
2.2.2 Die Berücksichtigung dynamischer Wohlstandseffekte	129
2.2.3 Zur Frage der intraregionalen Wohlstandsverteilung	133
2.3 Die institutionellen Wirkungen der regionalen Marktintegration	136
2.3.1 Ausgangspunkte des institutionellen Wettbewerbs	137
2.3.2 Die Harmonisierungseffekte des institutionellen Wettbewerbs: Die Harmonisierung von unten	138
2.3.3 Zur wohlstandspolitischen Relevanz des institutionellen Wettbewerbs	141
3 Die regionale institutionelle Integration	143
3.1 Die indizierte regionale Mikropolitik	144
3.1.1 Die Indikationen für regionale Mikropolitik	144
3.1.2 Die Effizienzbedingungen der regionalen Mikropolitik: Das Konzept des optimalen Allokationsgebietes	145
3.1.2.1 Der Fall einer singulären Kategorie intraregionalen Marktversagens	146
3.1.2.2 Der Fall multipler Kategorien intraregionalen Marktversagens	149
3.1.2.3 Ursachen von Effizienzdefiziten	153
3.1.3 Die Versuche zur Realisierung indizierter regionaler Mikropolitik in der EU	154

3.1.3.1	Die regionale Wettbewerbspolitik	154
3.1.3.2	Die regionale Internalisierungspolitik: Das Beispiel der regionalen Umweltpolitik	158
3.1.3.3	Das Angebot regionaler öffentlicher Güter: Das Beispiel der regionalen Sicherheitspolitik	167
3.2	Die kontraindizierte regionale Mikropolitik	169
3.2.1	Die politikinduzierte regionale Harmonisierung	170
3.2.1.1	Die politikinduzierte Ausschaltung des Wettbewerbs auf Märkten	170
3.2.1.2	Die politikinduzierte Ausschaltung des institutionellen Wettbewerbs	171
3.2.1.3	Zur wohlstandspolitischen Relevanz der politikinduzierten regionalen Harmonisierung	177
3.2.2	Die kontraindizierte regionale Zentralisierung der Binnenhandelspolitik: Das Beispiel der europäischen Regionalpolitik	179
3.2.2.1	Ausgangspunkte der europäischen Regionalpolitik	179
3.2.2.2	Maßnahmen der europäischen Regionalpolitik	180
3.2.2.3	Wirkungen der europäischen Regionalpolitik	181
3.2.3	Die kontraindizierte regionale Zentralisierung der Außenhandelspolitik: Das Beispiel der Gemeinsamen Agrarpolitik ..	182
3.2.3.1	Ausgangspunkte der Gemeinsamen Agrarpolitik	183
3.2.3.2	Maßnahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik	184
3.2.3.3	Wirkungen der Gemeinsamen Agrarpolitik	187
3.3	Zur Überwindung regionalen Politikversagens: Der Weg zur Einführung der fünften Grundfreiheit	189
3.3.1	Erscheinungsformen regionalen Politikversagens	190
3.3.2	Die Reform der Nachfrageseite politischer Märkte	191
3.3.3	Die Reform der Angebotsseite politischer Märkte	194
4	Die Weiterentwicklung regionaler Integrationsräume	198
4.1	Die Erweiterung des Integrationsraums	198
4.1.1	Die Integrationskonzepte	199
4.1.1.1	Die integrationspolitischen Alternativen	199
4.1.1.2	Das Integrationskonzept des neuen Regionalismus	200
4.1.2	Die Wirkungen der Erweiterung im Rahmen des neuen Regionalismus	202
4.1.3	Erweiterungspolitische Folgerungen	204
4.2	Die Konsolidierung des Integrationsraums	206
4.2.1	Die Konsolidierung der Marktintegration: Zur Vollendung des Binnenmarktes	206
4.2.1.1	Die integrationspolitische Relevanz des freien Dienstleistungsverkehrs	206
4.2.1.2	Behinderungen der Dienstleistungsfreiheit	207
4.2.1.3	Versuche zur Realisierung der Dienstleistungsfreiheit	208
4.2.2	Die Konsolidierung der institutionellen Integration: Zur Optimierung der regionalen Mikropolitik	210

4.2.2.1 Die Ursachen der Dominanz kontraindizierter regionaler Mikropolitik.	210
4.2.2.2 Die Überwindung der Dominanz kontraindizierter regionaler Mikropolitik.	211
4.2.2.3 Die Erscheinungsformen der optimalen regionalen Mikropolitik.	212
4.2.3 Integrationspolitische Folgerungen.	214
4.3 Zur integrationspolitischen Relevanz der EU.	214
5 Die regionale Integration aus globaler Sicht.	217
5.1 Die globalen Wohlstandseffekte eines singulären Integrationsraums.	218
5.2 Die Berücksichtigung multipler Integrationsräume.	220
5.3 Von der regionalen zur globalen Integration.	222
Teil IV:	
Die internationale Handelspolitik auf globaler Ebene.	225
1 Die internationale Handelsordnung.	226
1.1 Die alte Welthandelsordnung: Das GATT-System.	226
1.1.1 Die Vorgeschichte des GATT.	226
1.1.2 Die globalen Integrationsmöglichkeiten im Rahmen des GATT.	227
1.1.3 Offene Probleme der alten Welthandelsordnung.	228
1.2 Die neue Welthandelsordnung: Das WTO-System.	230
1.2.1 Die Grundelemente der neuen Welthandelsordnung.	231
1.2.2 Die globalen Integrationsmöglichkeiten im Rahmen der WTO.	233
1.2.3 Offene Probleme der neuen Welthandelsordnung.	236
1.3 Die Bedeutung der internationalen Handelsordnung für die globale Integration.	238
2 Die globale Marktintegration.	239
2.1 Die Erscheinungsformen der globalen Marktintegration.	240
2.1.1 Die horizontale Globalisierung.	240
2.1.1.1 Der Güterhandel.	241
2.1.1.2 Die Direktinvestitionen.	243
2.1.1.3 Die Unternehmenskooperationen.	245
2.1.2 Die vertikale Globalisierung.	246
2.1.2.1 Der Komponentenhandel.	247
2.1.2.2 Die Wirkungen des Komponentenhandels auf die Handelsstruktur.	249
2.1.2.3 Die Wirkungen des Komponentenhandels auf die Produktionsstruktur.	250
2.1.3 Zur Relevanz der alternativen Globalisierungsformen.	251
2.2 Die Wohlstandswirkungen der globalen Marktintegration.	253
2.2.1 Die globale Integration der Produktmärkte.	254
2.2.1.1 Die unmittelbaren Wirkungen der Integration von Produktmärkten.	254

2.2.1.2 Die mittelbaren Wirkungen der Integration von Produktmärkten.	259
2.2.1.3 Zur Frage der Effizienz aktueller Kompensationen	263
2.2.2 Die globale Integration der Dienstleistungsmärkte.	264
2.2.2.1 Ausgangspunkte der globalen Liberalisierung von Dienstleistungsmärkten.	265
2.2.2.2 Liberalisierungsprobleme bei Dienstleistungen mit Produkteigenschaften.	269
2.2.2.3 Liberalisierungsprobleme bei Dienstleistungen mit Faktoreigenschaften.	271
2.2.3 Die globale Integration der Faktormärkte.	274
2.2.3.1 Ausgangspunkte der globalen Liberalisierung von Faktormärkten.	274
2.2.3.2 Probleme der globalen Liberalisierung des Kapitalmarktes	275
2.2.3.3 Probleme der globalen Liberalisierung des Arbeitsmarktes	278
2.3 Die Verteilungswirkungen der globalen Marktintegration	283
2.3.1 Marktliberalisierung und Aspekte der funktionalen Einkommensverteilung	283
2.3.1.1 Verteilungseffekte des Güterhandels.	283
2.3.1.2 Verteilungseffekte des Komponentenhandels	286
2.3.1.3 Verteilungseffekte der Migration	290
2.3.2 Marktliberalisierung und Aspekte der globalen Einkommensverteilung	291
2.3.3 Zu den Voraussetzungen einer Maximierung des Weltwohlstands	294
3 Die globale institutionelle Integration.	295
3.1 Erscheinungsformen der globalen institutionellen Integration. ...	295
3.1.1 Internationale Verträge.	296
3.1.2 Internationale Organisationen	298
3.1.3 Zur Relevanz der alternativen Formen institutioneller Globalisierung	300
3.2 Die effizienzorientierte institutionelle Globalisierung: Die indizierte globale Mikropolitik	301
3.2.1 Ausgangspunkte der indizierten globalen Mikropolitik	301
3.2.2 Teilgebiete der indizierten globalen Mikropolitik.	302
3.2.2.1 Die globale Wettbewerbspolitik	303
3.2.2.2 Die globale Umweltpolitik.	307
3.2.2.3 Die globale Sicherheitspolitik	319
3.2.3 Realisierungsprobleme der indizierten globalen Mikropolitik	322
3.3 Die verteilungsorientierte institutionelle Globalisierung.	323
3.3.1 Symptomtherapeutische Ansätze der verteilungsorientierten globalen Mikropolitik: Die kontraindizierte globale Mikropolitik.	324
3.3.1.1 Die Einschränkung geistiger Eigentumsrechte	324
3.3.1.2 Die internationale Vereinheitlichung von Sozial- und Umweltstandards	327

3.3.1.3 Die Wirkung der symptomtherapeutischen Ansätze 334

3.3.2 Kausaltherapeutische Ansätze der verteilungsorientierten globalen Mikropolitik. 335

3.3.2.1 Die Verbesserung des Zugangs zu den internationalen Märkten 335

3.3.2.2 Die Verbesserung des Zugangs zu den nationalen Märkten 336

3.3.2.3 Die Wirkung der kausaltherapeutischen Ansätze. 338

3.3.3 Von der Symptom- zur Kausaltherapie in der verteilungsorientierten globalen Mikropolitik. 339

Teil V:

Die globale Marktwirtschaft als Zielsituation der internationalen Handelspolitik 341

1 Die Konstituierung der globalen Marktwirtschaft 342

1.1 Die Ziele der Konstituierung. 342

1.2 Institutionelle Voraussetzungen der Konstituierung 345

1.2.1 Ordnungspolitische Ausgangspunkte der Konstituierung 345

1.2.2 Konstituierungsrelevante Organisationen 346

2 Die Regulierung der globalen Marktwirtschaft 348

2.1 Die Ziele der Regulierung 348

2.2 Institutionelle Voraussetzungen der Regulierung. 349

2.2.1 Ordnungspolitische Ausgangspunkte der Regulierung 350

2.2.2 Regulierungsrelevante Organisationen. 351

3 Zu den Beziehungen zwischen globaler Marktwirtschaft und globaler Demokratie. 354

Literaturverzeichnis 357

Personenverzeichnis 381

Sachverzeichnis 385